



Grosswangen, 31. Januar 2019

### **Frauengemeinschaft Grosswangen feiert Jubiläum**

*Am 27. Januar fand im Ochsen-Saal die Jubiläums-Generalversammlung der Frauengemeinschaft Grosswangen statt. Der Verein darf auf 90 bewegte Jahre zurückschauen. Mit Unterhaltung, spannenden Jahresrückblicken und einem feinen Essen haben über 130 Frauen das Jubiläum gefeiert.*

Mit dem neuen Jahresmotto «Wir feiern 90 Jahre Frauengemeinschaft» begrüsst Co-Präsidentin Sabina Schär am 27. Januar 2019 zur Jubiläums-Generalversammlung im festlich dekorierten Ochsen-Saal. Bevor der geschäftliche Teil startete, bekamen die Vereinsmitglieder von den Clowns Sensibellas eine Verdankung auf eine andere Art zu hören. Die unterhaltsamen Ausführungen – mal korrekt nach Protokoll, mal mit viel Herz – wurden sogar in die Gebärdensprache übersetzt. Dies sorgte für reichliche Schmunzler und war ein gelungener Auftakt zum Jubiläum.

Im Vereinsjahr 2018 konnte die Frauengemeinschaft 15 Neumitglieder in ihre Reihen aufnehmen und zählt aktuell stolze 512 Vereinsmitglieder.

### **Rückblick auf Aktivitäten, Vielfalt und Kreativität**

Die Vielfältigkeit der Frauengemeinschaft zeigte der Jahresbericht von Co-Präsidentin Anita Anliker. Grossen Anklang fanden die religiösen Anlässe wie Weltgebetstag, Maiandacht, Wallfahrt nach Menzingen und Rorategottesdienst, bei denen sich die Frauen der Weltgebetstags- und der Liturgiegruppe engagierten.

Aktiv waren die Frauen bei zahlreichen Ausflügen wie der Winterwanderung, an diversen Aktivitäten beim Gemeinde-Duell schweiz.bewegt oder bei der Vollmondwanderung. Gemeinsam mit dem Gemeinnützigen Frauenverein Grosswangen-Ettiswil-Alberswil fand der Vereinsausflug nach Brunnen in die Edelkirschbrennerei Dettling statt. Nach dem Mittagessen ging es zum Rütli, von wo die Wanderung nach Treib startete.

Während des ganzen Jahres gab es weitere Angebote wie Büchervorstellung, Filmabend, Osterdeko-Kurs, Besichtigung des Rettungsdienstes Spital Wolhusen, Kirchturmbesichtigung, Baby-Sitting-Kurs, Ur-Dinkel-Backkurs oder der Themenabend „Wie deine Gedanken deine Gesundheit beeinflussen“.

Ein beliebter Treffpunkt ist das Kilbikafi an der Grosswanger Kilbi. Auch sind Yoga und Englisch seit Jahren beliebte Angebote. Sozial engagierte sich die Frauengemeinschaft beim Lotto im Betagtenzentrum Linde, bei der Adventsfeier für alle ab 60 sowie bei den Adventsbesuchen.

### **Wechsel im Vorstand vom Treff junger Eltern**

Der Treff junger Eltern ist ein 5-köpfiges Team. Neu dabei sind Cornelia Hodel und Melanie Lipp, die Esther Trüssel und Lucia Krummenacher ablösen. Die Präsidentin Christina Meyer gab den Anwesenden einen Einblick in das vergangene Jahr. Beliebte Anlässe waren der Osterhöck oder das Kinder-Lotto. Das Highlight des Jahres war jedoch der Umzug vom Kinderhort Balu an die Dorfstrasse 1. Der grosse Aufwand hat sich gelohnt, die neuen Räumlichkeiten sind farbig und freundlich eingerichtet und heissen Kinder vom Bébé- bis zum Kindergartenalter willkommen. Neu im Angebot ist das monatliche Balu-Café, das jungen Müttern mit ihren Kleinsten einen Treffpunkt bietet.



### **MuKi-Turnen an der Fasnacht**

Vielen Stunden wurden für den Fasnachtswagen investiert. Am Umzug konnte man dann eine grosse Schar an Schlümpfen bestaunen. Anya Wüest zeigte Fotos von diesem Jahreshöhepunkt, aber auch Impressionen vom MuKi-Alltag. Aktuell gestalten die vier Leiterinnen Lektionen für 38 Kinder unter dem Motto „Regenbogen“.

### **Spielgruppen-Reisli**

Da die Nachfrage für die Waldspielgruppe so gross war, gibt es aktuell zwei Gruppen im Wald und drei im Haus, erläuterte Sandra Leupi. Personelle Unterstützung erhalten sie von Ludmilla Johann und sind somit neu fünf Leiterinnen. Mit Spannung wird jeweils die Spielgruppen-Reise erwartet. Ohne Eltern, dafür mit viel Proviant im Rucksack, laufen die Kinder durch den Wald zur Korporationshütte. Seit Januar 2019 hat auch die Spielgruppe neue Räumlichkeiten bezogen und heissen die Kinder nun beim ehemaligen Kindergarten willkommen.

### **Zahlreiche Freiwillige**

Mehr als 80 Frauen helfen regelmässig in der Freiwilligenarbeit bei sozialen oder gesellschaftlichen Anlässen mit. Um dies noch besser zu präsentieren, forderte Sabina Schär alle Ehrenamtlichen jeweils gruppenweise auf, aufzustehen. Die grosse Anzahl an ehemaligen Präsidentinnen, Vorstandsmitgliedern, Balu-Hüterinnen, Kilbi-Kaffee-Mitarbeiterinnen, etc. zeigte eindrücklich, wie viele fleissige Helferinnen ein solcher Verein braucht. Es wurde allen für die Mitarbeit gedankt, aber auch allen, welche mit dem Besuchen der Anlässe die Frauengemeinschaft Grosswangen unterstützen.

### **Personeller Wechsel bei den Rechnungsrevisorinnen**

Evelyne Erni präsentierte zum letzten Mal die Rechnung und das Budget. Als Nachfolgerin für dieses Amt konnte Andrea Z'Rotz gewonnen werden.

### **Zwei neue Vorstandsmitglieder**

Nach elf Jahren demissionierte Edith Petermann. Sie kümmerte sich mit viel Engagement für die Kleider der Erstkommunikanten, organisierte Baby-Sitter-Kurse und reservierte sämtliche benötigten Räume. Ihre Aufgaben werden von der bisherigen Aktuarin Petra Fischer übernommen. Nach sechs Jahren als Co-Präsidentin gab auch Anita Anliker den Rücktritt. Die beiden Abtretenden wurden würdig verabschiedet. Als neue Co-Präsidentin wurde Cécile Fischer und als neue Aktuarin Cornelia Kalbermatten von der Versammlung gewählt.

### **Ausblick ins Jubiläumsjahr**

Mit einer Fülle von kreativen, kulinarischen, religiösen und bewegungsaktiven Kursen, Besichtigungen und Ausflügen präsentiert sich das neue Jahresprogramm «Wir feiern 90 Jahre Frauengemeinschaft». Mit der grossen Vielfalt lädt der Vorstand die Mitglieder ein, aktiv am Vereinsleben teilzunehmen und so die Verbundenheit und Solidarität unter den Frauen zu pflegen.

Auf der neu gestalteten Homepage [www.frauengemeinschaftgrosswangen.ch](http://www.frauengemeinschaftgrosswangen.ch) finden sich Informationen zum aktuellen Vereinsleben sowie zu den geplanten Aktivitäten.

Nach Abschluss der Generalversammlung überraschten die sieben Vorstandsfrauen die Anwesenden mit Kuchen und Kerzen und stimmten das Happy Birthday an. Ein abwechslungsreiches Jubiläumsjahr kann beginnen.